

Wann ist ein Schulversuch erfolgreich?

Beitrag von „Foerderschulehessen“ vom 9. November 2022 20:24

Deine Schilderungen klingen einerseits sehr stark nach typischen ADHS-Symptomen (verpeilt, Unordnung, kurze Antworten bei Schreibaufgaben und vermutlich auch Schwierigkeiten Aufgabestellungen zu beenden, Überforderung durch Kompensation mittels Toilettengängen) und andererseits vermutlich auch normalem Intelligenzniveau (Erreichen der Lernziele trotz eingeschränkter Aufmerksamkeit).

Damit würde man hier nach neuer Erlasslage des Kultusministeriums niemals den Anspruch auf sopäd. Förderung im Bereich Lernen begründen können bzw. sollen.

Kinder mit ausgeprägter ADHS können grundsätzlich stark an ihre Grenzen im Regelschulbereich kommen. Sie strapazieren häufig sowohl die schulischen und familiären Ressourcen, als auch die eigenen, was bisher mitunter dazu geführt hat, dass solche SuS zum Aufpäppeln "zur Probe" an die Förderschule Lernen gewechselt sind.